

Jahresrückblick in Fahrbinde

Fahrbinde – Das Jahr 2010 war für die Freiwillige Feuerwehr Fahrbinde recht turbulent. Auf der am 25. Februar 2011 stattfindenden Jahreshauptversammlung ließen die Kameraden das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren. Trotz Haushaltssperre der Gemeinde Rastow wollten die Kameraden im letzten Jahr ihre Ziele verwirklichen. So sanierten sie mit viel Eigenleistung und Spendengeldern anliegender Firmen den Schlauchturm des Gerätehauses. Sie beteiligten sich am Frühjahrs- und Herbstputz innerhalb und auch außerhalb der Feuerwehranlage. Einige Kameraden halfen beim Abriss der Scheune des Pfarrhauses Uelitz. Der Jugendfeuerwehr fehlt seit ein paar Jahren der Nachwuchs. Das große Bemühen der Jugendwarte Jürgen und Martina Lindhorst, dieses mit einem Tag der offenen Tür zu ändern, fand nur mäßigen Anklang. Von den fünf erschienenen Kindern entschlossen sich drei, der Jugendwehr beizutreten. Durch den Personalmangel konnte die Jugendwehr beim letzten Amtsausscheid nur zum Löschangriff antreten. Hier haben sie sich von der besten Seite gezeigt. Premiere hatte im letzten Jahr der Gruppenführer Robert Boldt mit seiner aktiven Männermannschaft. Sie waren mit dem 1. Platz beim Amtsausscheid und dem 3. Platz im CTIF-Wettbewerb

beim Kreisausscheid sehr erfolgreich. Die Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Fahrbinde sind unter Führung von Ralf Eggert sowohl beim Amtsausscheid als auch bei der Kreismeisterschaft Sieger geworden. Natürlich ist die Freude groß, dass die Männer und Frauen das erste Mal zum Landeswettbewerb fahren. Zur Tradition gehört seit Jahren unser interner Wettkampf. Erstmals beteiligte sich die Freiwillige Feuerwehr Sieben-eichen daran und hatte Spaß an der Veranstaltung. Bemängelt wurde, dass einige Kameraden und Kameradinnen nicht zu den Ausbildungstagen erscheinen. Die Bereitschaft, an Lehrgängen teilzunehmen, ist da, aber kann durch Berufsleben und Studium der Kameraden nicht wahrgenommen werden. Willi Boldt wurde für seine 40-jährige und Jürgen Lindhorst für seine 30-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Befördert wurde an diesem Abend Henry Schulz zum Oberfeuerwehrmann. Gerätewart Joachim Boldt hatte seine langjährige Tätigkeit immer stets gewissenhaft und zuverlässig erledigt und übergab nun sein Amt an Stefan Lindhorst. Überraschend für Corinna Richter und Diane Eggert kamen die Aufmerksamkeiten, die ihnen von den Kameraden als Dankeschön für ihr Engagement in der Feuerwehr überreicht wurden. Diane Eggert



Die Jahreshauptversammlung wurde auch für Beförderungen und Auszeichnungen genutzt (Foto: Richter)

Amtsausscheid

In

Groß Laasch

Löschangriff Nass



Fragenkomplex



Warten bis zum Start der nächsten Übung



Trockenteil

CTIF





Sportlicher Teil





Polterabend
von
Martina und Dirk
am 06.07.2011



20 Jahre Partnerschaft

Liebe Kameradinnen und Kameraden, Werte Gäste

Es ist 20 Jahre her. Die Partnerschaft der Freiwilligen Feuerwehr Siebeneichen und der Freiwilligen Feuerwehr Fahrbinde wurden urkundlich durch die damaligen Wehrführer M. Meyer Koch und W. Meßmann besiegelt.

Ich verlese die Urkunde.

Im Verlaufe der Vereinigung der beiden Deutschen Staaten zu einem gemeinsamen Vaterland, wurde von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Fahrbinde der Wunsch nach einer Partnerschaft an die Freiwillige Feuerwehr Siebeneichen heran getragen. Diese Partnerschaft soll neben dem Austausch von feuerwehrtechnischem Fachwissen, der Hilfestellung zum Aufbau einer nach demokratischen und föderalistischen Grundsätzen zu gestaltenden Feuerwehr, einem zukünftigen Erfahrungsaustausch und dem Bemühen der Feuerwehr einen gereiften und selbstbewußten Nachwuchs zu schaffen, auch der Pflege der Kameradschaft und dem freundschaftlichen Miteinander aller Angehörigen der beiden Freiwilligen Feuerwehren dienen. An der Verwirklichung dieser Vorhaben sollen möglichst alle Generationen entsprechend ihrer Neigungen und Fähigkeiten mit Rat und Tat teilhaben. Die Partnerschaft der Freiwilligen Feuerwehren Fahrbinde / Mecklenburg und Siebeneichen / Schleswig-Holstein wird mit dieser Urkunde begründet. 01. Juni 1991

Nach der politischen Wende in der DDR waren es vor allem die Feuerwehren die in den ersten Monaten nach der Grenzöffnung enge Kontakte knüpften und diese bis heute erhalten und gepflegt haben. Wichtig war es, das alle Altersgruppen von der Jugendfeuerwehr bis hin zur Ehrenabteilung einbezogen wurden. Zum besseren kennenlernen besuchten wir uns gegenseitig, nahmen an Feierlichkeiten teil und machten gemeinsame Übungen. Im Laufe der Zeit entwickelten sich auch private Freundschaften. Es war nicht immer leicht einen gemeinsamen Termin für unsere Treffen zu vereinbaren. Beide Freiwilligen Feuerwehren sind eng im Dorf- und Gemeindeleben integriert. Bisher ist es uns gelungen, das zumindest eine Abordnung zu den gewünschten Treffen kam.

Das Jahr 2011 ist nicht nur 20 Jahre Partnerschaft unserer Feuerwehren. Vor 20 Jahren, am 01.01.1991 wurde die Jugendfeuerwehr Fahrbinde gegründet. Hervorgegangen ist die Jugendfeuerwehr aus der Arbeitsgemeinschaft junger Brandschutzhelfer, die von den Schulen zu DDR Zeiten organisiert wurden. Im Gründungsjahr hatten wir 12 Mitglieder, 5 Mädchen und 7 Jungen. Der 1. öffentliche Auftritt der Jugendfeuerwehr war der 1. Amtsfeuerwehrtag 1993 in Groß Laasch. Wir führten eine Schauübung im Löschangriff vor. Zu diesem Zeitpunkt waren wir die einzige Jugendfeuerwehr im ehemaligen Amt Ludwigslust- Land.

Bis heute hatte die Jugendfeuerwehr Fahrbinde 53 Mitglieder. 15 sind ausgetreten, 28 wurden in die Freiwillige Feuerwehr übernommen, 10 Mitglieder ist der aktuelle Stand, davon 8 Mädchen und 2 Jungen. Im Rahmen der Partnerschaft nahmen wir an vielen Veranstaltungen teil. Wir zelteten im damaligen Schwimmbad in Siebeneichen, sind bei den gemeinsamen Übungen dabei und vieles mehr. Wenn wir heute sehen wie unsere jüngeren Kameraden freundschaftlich und kameradschaftlich zusammenarbeiten sind wir auf dem besten Weg das die Partnerschaft zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Siebeneichen und der Freiwilligen Feuerwehr Fahrbinde einen langen Bestand haben wird.

Jugendfeuerwehrwart
Jürgen Lindhorst

URKUNDE

Die Jugendfeuerwehr Fahrbinde

hat die

Ehrenschleife des
Kreisfeuerwehrverbandes
Ludwigslust
erfolgreich verteidigt.

Die Jugendfeuerwehr Fahrbinde ist somit berechtigt, die
Ehrenschleife des Kreisfeuerwehrverbandes
bis zum 05.09.2014
weiterhin an ihrem Wimpel zu führen


Kreisjugendfeuerwehrwartin


Vorsitzender

Hagenow am 17. September 2011



Urkunde

Die Mannschaft der Jugendfeuerwehr

Fahrbinde

belegte beim Orientierungsmarsch
der Jugendfeuerwehren des
Kreisfeuerwehrverbandes
Ludwigslust
im Amtsbereich Neustadt-Glewe

auf der *Route I*
den

18. Platz



Y. Bergmann
Yvonne Bergmann
Kreisjugendfeuerwehrwartin

H. Dübel
Heiko Dübel
Vorsitzender

Hohewisch, d. 15.10.2011